

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[15200.] P. P.

Ich erlaube mir, Ihnen hiermit die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich unter heutigem Datum auf hiesigem Blatte unter der Firma

Emil Nyser

eine deutsche Sortimentsbuchhandlung eröffnet habe, und ersuche ich die Herren Verleger höflich, von meiner Adresse gefälligst Vormerkung nehmen zu wollen.

Die sehr starke deutsche Kolonie in Lissabon, sowie der Umstand, daß der größte Theil der Glieder derselben nicht nur wohlhabend, sondern auch gebildet ist, berechtigt mich zu der Hoffnung, für gute Erzeugnisse der deutschen Literatur ein fruchtbares Absatzfeld zu finden.

Ich bitte die Herren Verleger, mir ihr Vertrauen zu schenken, indem ich versichere, daß selbe durch strenge Erfüllung der übernommenen Verbindlichkeiten und regste Verwendung für ihre Unternehmungen zu rechtfertigen. Indessen erlaube mir, Sie gleich von Anfang zu ersuchen, mir unverlangt, Wahlzettel, Kataloge u. s. w. ausgenommen, nichts zu senden, da Herr Theodor Thomas, welcher die Güte hatte, meine Leipziger Commissionen zu übernehmen, derartige Sendungen seinen Instructionen gemäß zurückweisen mußte. Meine festen Bestellungen werde ich alle baar, eventuell unter Remissionsvorbehalt verlangen.

Mein Unternehmen Ihrer freundlichen Unterstützung und Ihrem geneigten Wohlwollen ganz ergebenst empfehlend, zeichne unter hochachtungsvoller Begrüßung

Lissabon, Chiado 61, den 3. April 1878.

Emil Nyser.

[15201.] Attendorn, den 1. April 1878.

P. P.

Mein sich täglich steigender Bedarf, den ich bislang aus zweiter Hand bezog, läßt es mir wünschenswerth erscheinen, mit dem Gesamtbuchhandel in directen Verkehr zu treten.

Ich werde zunächst nur gegen baar beziehen, und ist mein Commissionär, Herr Carl Cnobloch in Leipzig von mir in den Stand gesetzt, Baarpakete sofort einlösen zu können.

Dagegen bitte ich, mir Ihre Ankündigungen, Prospective, Probehefte von Lieferungswerken etc. immer sofort zugehen zu lassen.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem geschätzten Wohlwollen angelegentlichst empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Carl Sasse.

Verkaufsanträge.

[15202.] Eine Leihbibliothek von circa 6800 Bänden, sämmtlich gut erhalten und in Leder gebunden, ist für 2700 Mark zu verkaufen.

Nähere Auskunft erteilen

Debriant & Schulze in Berlin,
Alexandrinestraße 98.

[15203.] Eine gute mittlere Sortimentshandlung ist besonderer Verhältnisse wegen sofort billig zu verkaufen. Offerten zahlungsfähiger Käufer gef. erbeten unter C. R. 99. durch die Exped. d. Bl.

[15204.] Ein kleiner gangbarer Verlag (gut eingeführte Schulbücher) ist unter günstigen Bedingungen ehe baldigst zu verkaufen. Besonders für jüngere Verleger eine vorzügliche Grundlage, auf der sie unschwer weiter bauen könnten!

Näheres sub A. # 2. durch die Exped. d. Bl.

[15205.] Eine Verlagshandlung ganz od. theilweise zu verkaufen. Näheres unter A. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

G. Brigola's Buchh., Mailand.

[15206.]

Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Archivio Storico Lombardo,
giornale della

Società Storica Lombarda.

Anno V. Fasc. 1. Preis des Jahrgangs
(4 Hefte) 20 Lire.

Dieses erste Heft steht à condition zur Verfügung.

Shakespeare-Schulausgabe.

[15207.]

Soeben erschien:

Sammlung
Shakespeare'scher Stücke.

Für Schulen herausgegeben

von

E. Schmid,

Director der höheren Töchterschule zu Bromberg.

No. XI.

As you like it.

Ca. 6 Bogen 8. Elegant brosch.

Preis 60 λ ord., 45 λ netto.Cart. Preis 75 λ ord., 55 λ netto.

Das Unternehmen ist durch günstige Recensionen aufs beste empfohlen und findet wachsende Verbreitung. Die früher erschienenen Hefte enthielten: Nr. 1. „Julius Caesar“; 2. Aufl.; Nr. 2. „A midsummernight's dream“; Nr. 3. „The merchant of Venice“; Nr. 4. „Macbeth“; Nr. 5. „Richard II.“; Nr. 6. „The Tempest“; Nr. 7. „King John“; Nr. 8. „Romeo and Juliet“; Nr. 9. „What you will“; Nr. 10. „King Henry IV.“ First part; Nr. 11. „As you like it“.

Cartonnirte Expl. nur fest.

Zu Bestellungen wollen Sie sich des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Hochachtungsvoll

Danzig, April 1878.

L. Saunier's Buchhandlung
(A. Scheinert).

[15208.] Zum bevorstehenden Semesterwechsel empfehle ich:

Deutsches Liederbuch

für die

turnende Schuljugend.

Gesammelt und herausgegeben von
Udo Frank.

Mit dem Portrait des Kaisers.

Preis eleg. cart. 30 λ , netto 23 λ u. 13/12,
baar 7/6.

Es werden sich für das Büchlein, bereits mehrfach eingeführt und allgemein günstig recensirt, leicht weitere Einführungen erzielen lassen, wenn die Verwendung nach dieser Richtung hin ins Auge gefaßt wird, und möchte ich Sie um Ihr freundliches Interesse hiermit freundlichst bitten.

Ich unterstütze Sie gern mit Freieemplaren, wenn es sich um Einführung handelt.

Ferner bitte ich Sie um Ihre gütige Verwendung für:

Stufenweise geordnete

Sammlung

algebraischer Aufgaben

mit elementarischen Lösungen.

Eine Geistesgymnastik

für die mittleren und oberen Klassen der
Volks- und Fortbildungsschulen

von

Fr. Schüze.

Preis broschirt 1 \mathcal{M}

Auch dieses Buch ist ausnahmslos günstig besprochen und mehrfach eingeführt.

Herr Seminardirector Rehr in Halberstadt schreibt u. A.: „Das Schüze'sche Rechenbuch sei allen Lehrern bestens empfohlen!“

Bei nur einigem Interesse werden Sie auch hier einen entsprechenden Absatz erzielen.

Ihren Verschreibungen entgegen sehend

mit Hochachtung

August Stadermann jun.

in Ohrdruf.

[15209.] Soeben erschienen und bitten, fest zu verlangen:

The Chinese Government.

A Manual

of Chinese Titles, categorically
arranged and explained, with an
Appendix.

By

William Frederick Mayers,

late Secretary of H. B. M.'s Legation at Peking.

Ein Octavband von 165 Seiten. In Leinwand geb. Preis 18 sh.

Shanghai u. London.

Trübner & Co.

Ludgate Hill 57 n. 59.